

Sportlicher Austausch

Partnerschaft 25 Ichenhauser messen sich bei Wettbewerben in Changé

Ichenhausen Eine bunt gemischte 25-köpfige Sportlergruppe aus Ichenhausen hat einen viertägigen Besuch in Ichenhausens französischen Partnergemeinden Changé und St-Germain le Fouilloux gemacht. Hermann Ruf, der Sprecher des Komitees Changé, begleitete die Gruppe und freute sich mit dem französischen Organisator Jean-Michel Tougeron, dass diese sportliche Begegnung zum inzwischen fünften Mal stattfand.

Teilnehmer waren Fußballer aus Autenried, Tischtennispieler vom SCI Ichenhausen, ein Bogenschütze und mehrere Golfer, eine Wandergruppe sowie zwei Radfahrer. Bei den Wettkämpfen und Ausflügen stand stets der Spaßfaktor im Vordergrund. Die Fußballer trugen ein Kleinfeldturnier aus, am Start waren vier Mannschaften. Dabei haben

sich die Autenrieder Fußballer wacker geschlagen. Im Finalspiel standen sie der Mannschaft aus Changé und St. Germain le Fouilloux gegenüber und freuten sich über den zweiten Platz. Bei den Tischtennisspieler gingen sieben Mitspieler an

die Platte. Jeder spielte gegen jeden. Die beiden Sieger kamen aus Ichenhausen. Die Wandergruppe, bestehend aus zehn französischen und fünf deutschen Wanderern, umrundete die Stadt Changé auf einer Strecke von insgesamt 14 Kilometern.

Die Golfer gingen mit vier Franzosen und sechs Deutschen an den Start. Die beiden jüngsten Golfer Philipp und Manuel mit neun und zwölf Jahren standen dabei im Mittelpunkt.

Der einzige Bogenschütze konnte bei den gerade stattfindenden Europameisterschaften eine neue Sportart, nämlich Pfeilwerfen, ausprobieren. Die beiden Radfahrer wurden von 15 Radlern aus Changé auf einer Tour von 75 Kilometern durch die hügelige Mayenne begleitet.

Sportliche Fairness über die Landesgrenzen hinweg zu erleben, ohne Probleme mit der Verständigung, waren am Ende des Tages jeder Gruppe kleine Geschenke für die Freunde in Frankreich wert. Abends wurde ein Freundschaftsfest in Saint-Berthevin gefeiert.

(zlg)



Sportler aus Ichenhausen, unter ihnen auch zwei Radfahrer, waren zu Besuch in der französischen Partnerstadt Changé. Für alle Sportler stand bei den Wettkämpfen der Spaßfaktor im Vordergrund.

Foto: Uschi Deininger-Schorer/Partnerschaftsverein